



Ressort: Special interest

Das Geheimnis dieses Atemzugs ?1

Wien, 27.05.2026 [ENA]

Das Geheimnis dieses Atemzugs / Wer ist es, der atmet? – Aus dem Buch: Das Vermächtnis des Erschaffers / von Kean Y. Wood / Erkenntnisse eines Wahrheits-Suchenden auf der Reise zu seinem göttlichen SELBST. Dies ist der Teil 1/2 vom ersten Kapitel aus dem ersten Buch.

»Warum bist du heute denn so traurig?«, fragte Aor einen Jugendlichen, der oft zu ihm zu Besuch kam und immer viel wissen wollte.

»Ja, heute im Musikunterricht wollte die Lehrerin mit uns einige Lieder für eine Feier üben. Ich und auch meine fünf Freunde in der Klasse singen gerne – mit Begeisterung – laut und falsch, wie die Lehrerin meinte. Nachdem sie gemerkt hatte, dass bei uns jegliche Versuche hoffnungslos waren, schickte sie uns in den Schulhof, um Fußball zu spielen.

Wir freuten uns riesig, nur auf der anderen Seite war ich auch etwas traurig, da die Lehrerin außerdem etwas über die Bedeutung des Atmens sagen wollte. Und das habe ich leider verpasst.

Ich verstehe aber auch unsere Lehrerin einigermaßen, da mich schon meine Mama oftmals gebeten hat, wenn ich unbedingt singen wolle, dann bitte, wenn möglich, immer nur in der Badewanne.«

Die außergewöhnliche Geschichte über das Atmen

»Weißt du was«, sagte Aor zu ihm, »ich werde dir jetzt dafür eine außergewöhnliche Geschichte über das Atmen erzählen, die mich in meiner Jugend sehr berührt hat und für mich eine neue und faszinierende Welt mit vielen offenen Fragen eröffnet hat.

In einem großen Land lebte einmal ein Mann, dessen Lebensgeschichte wirklich sehr bemerkenswert war. Als dieser Mann 15 Jahre alt war, hörte er, dass weit entfernt von ihm ein alter Weiser lebte, der als der Klügste und Weiseste im Land galt.

Dieser Jüngling wünschte sich so sehr, zu diesem Weisen zu gehen, dass er ein Jahr für die Reise zu ihm sparte. Bei dem Weisen endlich angekommen, sagte er ihm, er möchte seinem Leben einen tieferen Sinn, eine Verwirklichung geben. Er möchte, dass sein Leben echte Erfüllung findet und seinen wahren Zweck erfüllt. Da sagte ihm der Weise:

»Weißt du, auf deine Frage gibt es viele Antworten. Entscheidend ist, wie ernsthaft du es meinst, wie viel du bereit bist, dafür zu tun. Wenn du auf einer Skala von 0 bis 100% entscheiden solltest, wie viel bist du

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

bereit, dafür zu tun?«

Der Junge dachte kurz nach und sagte dann sehr entschlossen: »Ehrwürdiger Weiser, ich bin bereit, dafür 99 bis 100% zu tun.«

Der Weise schaute ihn nachdenklich und prüfend an und sagte: »Dann beantworte dir selbst diese Frage: Wer ist es, der atmet?«

Der Junge war richtiggehend überrascht, da er nicht verstand, was der Weise damit meinte. Aber wie er gesagt hatte – er würde alles ihm Mögliche tun, um seinem Leben den wahren Sinn zu geben. Und so tat er es auch – mit seiner ganzen Kraft und Entschlossenheit machte er sich auf die Suche nach der Antwort auf diese eine Frage: Wer ist es, der atmet?

Die lange Reise

Viele Jahre vergingen und als dieser Jüngling weit über 80 Jahre alt war, entschloss er sich wieder, in das Dorf zu fahren, in dem damals der alte Weise gelebt hatte. Dort angekommen, ging er wieder zum Haus des Weisen, das immer noch dort stand, aber nicht mehr bewohnt war. Auch der Weise lebte seit langer Zeit nicht mehr. So setzte er sich – müde nach der Reise – auf einen großen Stein vor dem Haus und begann, innerlich dem alten Weisen seine Lebensgeschichte zu erzählen:

»Ehrwürdiger Weiser, wie Recht hattest du mit deinem Rat, den du mir damals gegeben hast. Obwohl ich nicht verstanden habe, was du genau meinst, habe ich mich sehr ernsthaft auf die Suche gemacht.

Ich war 40 Jahre auf der gesamten bekannten Welt unterwegs. Ich habe viele geistige Schulen und Gemeinschaften besucht, mit vielen Menschen gesprochen und all die alten Schriften und Bücher studiert. Ich habe mich mit allen Religionen und Philosophien intensiv beschäftigt und viele von den empfohlenen geistigen Übungen gemacht.

Nach 40 Jahren des Studiums habe ich ein enormes Wissen angesammelt und fast jeden bedeutenden Philosophen gelesen.«

Die innere Wende

»Dann habe ich aber gemerkt, dass ich trotz des großen intellektuellen Wissens nicht viel weiter mit der Antwort auf deine Frage gekommen bin. Intellektuell kannte ich zwar viele Antworten, aber keine einzige konnte mir die wirkliche innere Erfüllung geben, nach der ich in meinem Herzen gesucht habe. Das war alles nur Beschäftigung für meinen sehr aktiven und regen Verstand (Mind). So habe ich alle Bücher aufgegeben und habe angefangen, nur in mir selbst – in meinem Innersten – zu suchen, nur an dieser einzigen Stelle. Ich habe mich dann allmählich immer tiefer und tiefer in mich SELBST begeben können – wenn man es jetzt so mit Worten ausdrücken will.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

